

Schützenfest Leiferde: Polizei verhindert größere Ausschreitungen!

Polizei Gifhorn interveniert beim Schützenfest Leiferde aufgrund eines Streits. Mehrere Personen in Rangelei; Ermittlungen laufen.



Leiferde, Deutschland - In der Nacht zum Sonntag erlebte das Schützenfest in Leiferde einen dramatischen Polizeieinsatz. Zwei Beamte der Polizei Gifhorn, die als Teil ihrer Streife den Verkehr an einem nahegelegenen Parkplatz beobachteten, wurden von Passanten über einen Streit und angespannte Stimmung zwischen Festbesuchern informiert. Umgehend begaben sie sich zum Festplatz, wo sie auf mehr als 100 Personen stießen, die in verschiedenen Gruppen versammelt waren.

Kurze Zeit später eskalierte die Situation: 10 bis 15 Personen gingen aufeinander los. Dank sofortiger Verstärkung konnten die Polizisten die Streitereien mit Mühe unter Kontrolle bringen. Um weitere Eskalationen zu verhindern, wurde die Ausschankpraxis

des Festes eingestellt, und die verbliebenen Gäste wurden aufgefordert, den Platz zu verlassen. Ein unkooperativer 41-Jähriger, der sich der Aufforderung widersetzte, wurde in Gewahrsam genommen, später jedoch wieder entlassen. Die Polizei Meinersen hat ein Strafverfahren wegen Körperverletzung eingeleitet.

Details	
Vorfall	Körperverletzung
Ursache	Streit
Ort	Leiferde, Deutschland
Festnahmen	1

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)